

## Wikipedia auf schmalem Grat mit Schulen und Wissenschaft

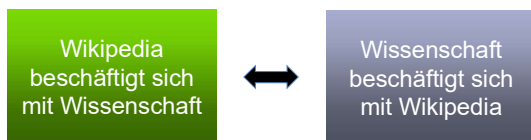
Erfahrung und Anregungen eines Evolutionsbiologen für ein effizienteres Miteinander  
Axel Lange (Ventus55) WikiCon, Kornwestheim, Sept. 2016



### Ventus55

- Dipl. Volksw. u. PhD-Student Biologie, Uni Wien (Evolutionstheorie und Entwicklungsbiologie)
- Wikipedia-Autor seit 2010
  - >160 überwiegend neue WP-Artikel (d/e)
    - Evolutionstheorie
    - Embryonalentwicklung
    - Medizin
    - Geografie, Geschichte, VWL
    - Biografien u.a.

### Wikipedia und Wissenschaft



Wikipedia äußert den expliziten Anspruch darauf, dass ihre Artikel in Wissenschaftskreisen ernst genommen werden. Umgekehrt beschäftigen sich verschiedene Wissenschaftsdisziplinen damit, wie Wikipedia als eine der weltweit größten Internetplattform auftritt, wie Menschen und die Gesellschaft mit diesem Medium umgehen, in welchen Situationen es wie verwendet wird etc. Ich gehe auf beide Themenblöcke ein, priorisiere aber heute den ersten Block.

## Wikipedia beschäftigt sich mit WS

- Konzeptionelle Unvereinbarkeiten:
  - Anonymität, kollaboratives Konzept
  - Nicht nachprüfbar wissenschaftliche Qualifikation der Autoren
  - Wikipedia ist keine anerkannte Plattform für wissenschaftliche Veröffentlichungen

Wikipedia kann trotz der obersten Grundsätze für Neutralität und Belegbarkeit der Inhalte aus mindestens drei Gründen prinzipiell keinen wissenschaftlichen Output darstellen: Erstens ist die gewollte mögliche Anonymität der Inhalte von Wikipedia unwissenschaftlich. Mit der Anonymität ergibt sich, dass die wissenschaftliche Qualifikation der Autoren nicht nachprüfbar ist. Wikipedia selbst ist hauptsächlich deswegen keine anerkannte Plattform für

## Wikipedia beschäftigt sich mit WS

### Content-Campaign Febr. 2016

- How to improve content review and curation
- Campaign goal: 100 ideas & 300 participants by 29 March 2016.

• <https://meta.wikimedia.org/wiki/Grants:IdeaLab/Inspire>

Wikipedia hat ein Qualitätsproblem in allen Artikelbereichen. Hier existiert massiver Raum für Verbesserungen, wie die wiederholten internen Campaignen es belegen.

## Wikipedia beschäftigt sich mit WS

### Wikiversity

- 2006 Gründung: Wikiversity:AG Wikiversity
  - <https://de.wikiversity.org/wiki/Hauptseite>
- eLearning Plattform
  - für Universitäten, nicht Schulen u. Erwachsenenbild.
  - 2013: 300 Autoren, 15.000 User ☹☹☹
  - Keine Integration/gegenseit. Nutzeffekt mit WP

Wikipedia beschäftigt sich auch in anderen Bereichen mit Wissenschaft. Das gilt einmal für die 2006 gegründete eLearning Plattform für Universitäten. Sie hat heute 300 Autoren und 15.000 User, das ist alles andere als ein überragender Erfolg. 2006 wurde Wikiversity gegründet. Hier sollen **freie Lehr- und Fachmaterialien** erstellt und bereitgestellt werden. Auch Kurse/Lehrgänge können dort durchgeführt werden. In der deutschsprachigen Beschreibung des Wikiversity-Projektes

## Wikipedia beschäftigt sich mit WS



- [https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Visiting\\_Scholars](https://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Visiting_Scholars)
- <https://wikiedu.org/visiting scholars/>

7

Through the **Wikipedia Visiting Scholars program**, Wikipedia editors gain online **access to an educational institution's library resources like databases, journals, ebooks, and special collections**. Libraries get involved because of a desire to see their collections put to good use and to make a difference in public knowledge in one or more topic areas. Wikipedians receive access to specialized and paywalled content to expand and improve articles in topic areas

## Wikipedia beschäftigt sich mit WS

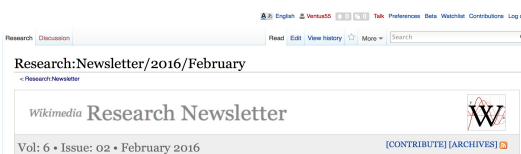
### Scholarpedia

Scholarpedia	
	<a href="http://scholarpedia.org">scholarpedia.org</a>
<b>Motto</b>	The peer-reviewed open-access encyclopedia
<b>Beschreibung</b>	Internet Enzyklopädie Projekt
<b>Registrierung</b>	optional
<b>Sprachen</b>	englisch
<b>Eigentümer</b>	Eugene M. Izhikevich
<b>Erschienen</b>	5. Februar 2006
	<b>Focal areas</b>
	<a href="#">Astrophysics</a>
	<a href="#">Celestial mechanics</a>
	<a href="#">Computational neuroscience</a>
	<a href="#">Computational intelligence</a>
	<a href="#">Dynamical systems</a>
	<a href="#">Physics</a>

Die Scholarpedia ist eine **Enzyklopädie in englischer Sprache**, die von Wissenschaftlern aus aller Welt geschrieben werden soll. Der Name setzt sich aus den englischen Worten scholar (Gelehrter) und encyclopedia (Enzyklopädie) zusammen. Die Namensähnlichkeit zum Wikipedia-Projekt ist beabsichtigt – die Scholarpedia verwendet ebenfalls die MediaWiki-Software, unterscheidet sich aber in einigen wesentlichen Punkten von der

## Wikipedia beschäftigt sich mit WS

### Wikimedia Research Newsletter



<https://meta.wikimedia.org/wiki/Research:Newsletter>

9

Monatliches Informationsmagazin von Wikipedia. Kann kostenlos abonniert werden.

## Wissenschaft beschäftigt sich mit WP

### Harvard Guide to Using Sources

- *A Publication of the Harvard College Writing Program*
- (W)hen you're doing academic research, **you should be extremely cautious about using Wikipedia**. As its own disclaimer states, information on Wikipedia is contributed by anyone who wants to post material, and the expertise of the posters is not taken into consideration.
- The fact that Wikipedia is not a reliable source for academic research doesn't mean that it's wrong to use basic reference materials when you're trying to familiarize yourself with a topic.

Kritische Anweisung der Harvard University zum Umgang mit Wikipedia.

## Wissenschaft beschäftigt sich mit WP



Positive Bewertung Wikipedias im Zusammenhang mit Wissenschaftsanerkennung durch DIE ZEIT ONLINE (2012):

<http://www.zeit.de/digital/internet/2012-04/wikipedia-scholarpedia-verweise>

In vielen Fällen nur Bilder.

## Wissenschaft beschäftigt sich mit WP

- USA/BRD: WP in 4000/700 wissenschaftl. Publikationen als Quelle
- Steigerung > 30% / Jahr
- Prozentuale Nennung sehr gering

Quelle: ResearchTrend (Elsevier) 2012

## Wissenschaft beschäftigt sich mit WP

Wissenschaftliches-Arbeiten.org - Anleitung zum Schreiben einer Hausarbeit oder Sem

### Wissenschaftliches-Arbeiten

STARTSEITE    FAQ    FORUM

Du bist hier: Start » Zitate »

#### Die Zitierfähigkeit der Wikipedia und anderer Internetseiten

Die Wikipedia ist ein Online-Lexikon, in dem jeder Nutzer einen Artikel erstellen oder an ihm mitarbeiten kann. Dies ist auf der einen Seite ein Vorteil (z.B. bei der Aktualität von Artikeln), andererseits ein Nachteil, da die fachliche Qualifikation und die Identität der Autoren nicht sichergestellt werden kann.

Auch wenn viele Artikel der Wikipedia eine hohe Qualität aufweisen, kann die Wikipedia aufgrund der genannten Argumente nicht als zitierfähige Quelle angesehen werden – es sei denn, es geht in der Hausarbeit um die Wikipedia selbst.

<https://www.wissenschaftliches-arbeiten.org/zitieren/wikipedia.html>

Auch hier der Hinweis, dass die fachliche Qualifikation der Autoren nicht sichergestellt werden kann. Wikipedia kann daher nicht als zitierfähige Quelle angesehen werden.


## WS verwendet Wikipedia, manchmal...

Blastema.....*a mass of cells capable of growth and regeneration into organs recent research indicates that in some organisms blastemas may retain memory of tissue origin. Blastemas are typically found in the early stages of an organism's development*

2

ACCEPTED MANUSCRIPT

*such as in embryos, and in the regeneration of tissues. Blastemas lost their functional importance during evolution in mammals (modified from Wikipedia)*



<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1553838914002814>

---

---

---

---

---

---

---

---

## Ambivalenter Status in Schule und WS

Keine Seminar-/Badgelor-/MA-Arbeit ohne WP-Nutzung ↔ WP-Zitierung

- „Ihr dürft WP nicht zitieren.“
- „Ich weiß, dass alle WP nutzen.“
- „Wie kann ich WP für meine Disziplin besser nutzen?“



Schulen und Unis kommen nicht darum herum, dass Schüler und Studenten Wikipedia verwenden. Aber zitieren ist eine andere Sache.

## Ambivalenter Status in Schule und WS

- Zu wenige Autoren mit wissenschaftl. Abschluss
- WP-Redaktion Biologie:
  - 38 Mitarb., davon ca. 15 Naturwissenschaftler
- WP-Redaktion Medizin:
  - 23 Mitarb., davon 19 Ärzte

In den einzelnen Wikipedia-Redaktionen arbeiten zu wenige wissenschaftlich ausgebildete Fachleute.

## Was kann ein realistisches Ziel sein?

- Ziel
  - Erhöhte Anerkennung von WP-Content durch WS
  - Wiss. Autoren-Biografien ↔ Anonymität
  - Mehr Wissenschaftsautoren
- Kein Ziel
  - WP wissenschaftlich zitierfähig machen

---

---

---

---

---

---

---

---

## Eigene Erfahrungen

- Darwin ist „tot“. Seine Theorie ist heute wissensch. ausgebaut:
  - EvoDevo
  - Erweiterte Synthese (Evol.theorie)
  - Phänotypische Variation
  - Evolutionäre Fehlanpassung
  - Innovation (Evolution)
  - Nischenkonstruktion
  - u.a.
- Darwin-Dogmatismus - bedingt



Erfahrungen innerhalb der WP Community:  
Gegenwehr gegen etablierte Neuerungen.

## WP: Keine Theoriefindung

### Missverständlicher Gebrauch.

- Gemeint ist:  
Theorien von WP-Autoren sind irrelevant.
- Nicht gemeint ist:  
Neue publizierte Theorien entgegen dem  
Mainstream dürfen in WP (nicht) dargestellt  
werden.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Keine\\_Theoriefindung](https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Keine_Theoriefindung)

Einer der Grundsätze bei der Erstellung dieser Enzyklopädie ist: Die Wikipedia bildet **bekanntes Wissen** ab. Sie dient der Theoriedarstellung, nicht der Theoriefindung (TF; engl. original research (OR)) oder Theorieetablierung. Aussagen, die nur auf persönlichen Erkenntnissen von Wikipedia-Autoren basieren, gehören nicht in die Artikel. Für die Inhalte eines Artikels ist es nicht relevant, was jene als „Wahrheit“ ansehen. Zu ermitteln und darzustellen ist vielmehr, wie das Thema

## Wikipedia-Artikel ↔ Wissenschaftsartikel

- Wikipedia schreibt über Wissenschaft
- Ein Wissenschaftsartikel ist Wissenschaft

Die Diskussion ob WP zitierfähig ist, ist im Ansatz schief. Wissenschaft fordert stets, dass Primärliteratur verwendet wird. WP ist keine Primärliteratur: WP enthält keine primär-wissenschaftlichen Ergebnisse. Sie ist Sekundärliteratur.

20

## Wikipedia-Artikel ↔ Wissenschaftsartikel

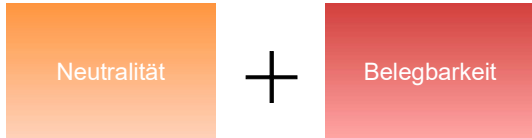
- Wikipedia schreibt über Wissenschaft
- Ein Wissenschaftsartikel ist Wissenschaft
- Über WS zu schreiben kann schwer sein\*
- Klar verständliche Ausdrucksweise ist hohe Begabung\*

\*Ernst Peter Fischer 2015

Die Diskussion ob WP zitierfähig ist, ist im Ansatz schief. Wissenschaft fordert stets, dass Primärliteratur verwendet wird. WP ist keine Primärliteratur: WP enthält keine primär-wissenschaftlichen Ergebnisse. Sie ist Sekundärliteratur.

21

# Oberste Wikipedia-Grundsätze



2016-09-15

---

---

---

---

---

---

---

---

## Einzelnachweise

Artikel Diskussion Lesen Bearbeiten Versionsgeschichte

### Bienen

Artikel: 2.000 Wörter / 14.000 Zeichen

5 Einzelnachweise, nur 2 wissenschaftlich

#### Einzelnachweise

1. ↑ Reichardt, Alina, Kaufmann, Johannes: Die Biene wird Bundessache, In: Hamburger Abendblatt, 8. Juni 2016, S. 22
2. ↑ Charles D. Michener & David A. Grimaldi (1988): A Trigona from Late Cretaceous Amber of New Jersey (Hymenoptera: Apidae: Meliponinae). American Museum Novitates Number 2917: 1-10.
3. ↑ Michael S. Engel (2000): A New Interpretation of the Oldest Fossil Bee (Hymenoptera: Apidae). American Museum Novitates Number 3296: 1-11.
4. ↑ <http://www.aktion-wespenschutz.de/Wuestern%20Sie/Sich/Sich1.HTM#>
5. ↑ badische-zeitung.de, 21. Juni 2016, Marion Klötzer: [Bestäubungsweltmeisterin](#)<sup>?</sup> (24. Juli 2016)

23

Beispiel für unzureichenden Artikel.

## Einzelnachweise

Artikel Diskussion Lesen Bearbeiten Versionsgeschichte

### Bienen

Artikel: 2.000 Wörter / 14.000 Zeichen

5 Einzelnachweise, nur 2 wissenschaftlich

#### Einzelnachweise

1. ↑ Reichardt, Alina, Kaufmann, Johannes: Die Biene wird Bundessache, In: Hamburger Abendblatt, 8. Juni 2016, S. 22
2. ↑ Charles D. Michener & David A. Grimaldi (1988): A Trigona from Late Cretaceous Amber of New Jersey (Hymenoptera: Apidae: Meliponinae). American Museum Novitates Number 2917: 1-10.
3. ↑ Michael S. Engel (2000): A New Interpretation of the Oldest Fossil Bee (Hymenoptera: Apidae). American Museum Novitates Number 3296: 1-11.
4. ↑ <http://www.aktion-wespenschutz.de/Wuestern%20Sie/Sich/Sich1.HTM#>
5. ↑ badische-zeitung.de, 21. Juni 2016, Marion Klötzer: [Bestäubungsweltmeisterin](#)<sup>?</sup> (24. Juli 2016)

**Völlig unzureichend**

Beispiel für unzureichenden Artikel.



## Einzelnachweise

Artikel Diskussion Lesen Bearbeiten Versionsgeschichte Mehr

### Schwämme

Artikel: 1.500 Wörter / 10.000 Zeichen

3 Einzelnachweise

#### Einzelnachweise [\[ Bearbeiten \]](#)

1. F. J. Vazelet, N. Boury-Esnault: Carnivorous sponges. In: *Nature*. Band 373, 1995, S. 333-335 (englisch).
2. F. G. R. Elliott & S. P. Ley (2007): Coordinated contractions effectively expel water from the aquiferous system of a freshwater sponge. *Journal of Experimental Biology* 210:3736-3748.
3. F. E. Renard, J. Vazelet, E. Gazave, P. Lapébie, C. Borchellini, A. V. Eresovsky (2009): Origin of the neuro-sensory system: new and expected insights from sponges. In: *Integrative Zoology*. Band 4: 294-308.

Beispiel für unzureichenden Artikel.

## Einzelnachweise

Artikel Diskussion Lesen Bearbeiten Versionsgeschichte Mehr

### Schwämme

Artikel: 1.500 Wörter / 10.000 Zeichen

3 Einzelnachweise

#### Einzelnachweise [\[ Bearbeiten \]](#)

1. F. J. Vazelet, N. Boury-Esnault: Carnivorous sponges. In: *Nature*. Band 373, 1995, S. 333-335 (englisch).
2. F. G. R. Elliott & S. P. Ley (2007): Coordinated contractions effectively expel water from the aquiferous system of a freshwater sponge. *Journal of Experimental Biology* 210:3736-3748.
3. F. E. Renard, J. Vazelet, E. Gazave, P. Lapébie, C. Borchellini, A. V. Eresovsky (2009): Origin of the neuro-sensory system: new and expected insights from sponges. In: *Integrative Zoology*. Band 4: 294-308.

Völlig unzureichend

Beispiel für unzureichenden Artikel.

## Einzelnachweise

### Westliche Honigbiene

Stand 9. 8. 2016

#### Nestbau [\[ Bearbeiten \]](#)

##### Schwärmen und Nestplatzsuche [\[ Bearbeiten \]](#)

Bienen der gemäßigten Breiten müssen Vorsorge für den Winter treffen und wählen deshalb einen Platz aus, der für den Bau von Wäben bestmöglichen Schutz bietet. Deswegen ist die Behausung nicht zu groß und das Flugloch relativ klein. Dadurch sinkt die Gefahr, dass Schädlinge wie Wachsmotten, Ameisen und Wespen oder schlechtes Wetter negativen Einfluss auf die Entwicklung im Bienenstock ausüben können. Die Schwarmzeit ist im Frühsommer, damit genügend Zeit für die Suche nach einem geeigneten Platz und für das Anlegen der Wintervorräte ist. Kundschafterinnen teilen mögliche geeignete Plätze in der Schwarmtraube den anderen Bienen durch Schwänzeltanz mit. Dabei wird der Tanz von der Kundschafterin öfter unterbrochen, um die mögliche Wohnung erneut zu inspizieren. Verschlechtern sich dabei die Verhältnisse, weil der Raum zu feucht oder zu heiß wird, bricht sie ihre Werbung ab. Zunächst weisen die Kundschafterinnen auf verschiedene Orte hin, besonders eifrige Spurbienen verlassen aber die anderen, ebenfalls ihr Angebot zu überprüfen. Weisen zum Schluss alle Kundschafterinnen auf denselben Ort, bricht der Schwarm auf. In der Schwarmwolke weisen Spurbienen den Weg, indem sie immer wieder im Schwarm nach vorne fliegen und außen am Rand langsam wieder zurück. In der Nähe des Ziels fliegen sie zum Eingang und sterzeln, sie weisen also dem Schwarm nach vorne fliegen und außen am Rand langsam wieder zurück. In der Nähe des Ziels fliegen sie zum Eingang und sterzeln, sie weisen also dem Schwarm durch Duftstoffe den Weg.

Abschnitt in der Version vom 9.8. 2016 ohne einen einzigen Einzelnachweis. Abschnitt überarbeitet im Juli 2016. Jetzt 11 Einzelchnachweise.

## Einzelnachweise

### Westliche Honigbiene

Stand 9. 8. 2016

Nestbau [Bearbeiten]

Schwärmen und Nestplatzsuche [Bearbeiten]

Bienen der gemäßigten Breiten müssen Vorsorge für den Winter treffen und für den Bau von Waben bestmöglichen Schutz bieten. Deswegen ist die Behausung nicht zu groß und das Flugloch klein, damit Schädlinge wie Wachermotten, Ameisen und Wespen oder schlechtes Wetter negativen Einfluss auf die Bienen haben können. Die Schwarmzeit ist im Frühsommer, damit genügend Zeit für die Suche nach einem geeigneten Platz und der Ansammlung von Kundschafterinnen teilen mögliche geeignete Plätze in der Schwarmtraube den anderen Bienen durch Tanz von der Kundschafterin öfter unterbrochen, um die mögliche Wohnung erneut zu inspizieren. Verschlechterung der Luftqualität oder Raum zu feucht oder zu heiß wird, bricht sie ihre Werbung ab. Zunächst weisen die Kundschafterinnen auf verschlechterte Bedingungen hin, indem sie Spurbienen veranlassen aber die anderen, ebenfalls ihr Angebot zu überprüfen. Weisen zum Schluss alle Kundschafterinnen auf einen geeigneten Platz hin, indem sie den Schwarm auf. In der Schwarmwolke weisen Spurbienen den Weg, indem sie immer wieder im Schwarm nach vorne fliegen und den Schwarm vorwärts ziehen. In der Nähe des Ziels fliegen sie zum Eingang und sterteln, sie weisen also dem Schwarm durch Duftstoffe den Weg.

Völlig unzureichend

Abschnitt von mir überarbeitet im Juli 2016.  
Jetzt 11 Einzelchanchseise.

## Einzelnachweise

Artikel Diskussion Lesen Bearbeiten Versionsgeschichte

### Evolution des Denkens

7.300 Wörter / 47.000 Zeichen

ca. 120 Einzelnachweise

Neuer Artikel von mir Juli 2016.

## Einzelnachweise korrekt?

Einzelnachweise [Bearbeiten]

1. Charles Darwin: Die Abstammung des Menschen. Fischer Taschenbuch Verlag, 2009. Nach d. dt. Übersetzung v. Heinrich Schmidt 1908. ISBN 978-3-596-90145-6 S. 80ff
2. Darwin 2009 S.81
3. Darwin 2009 S.81f
4. Darwin 2009 S.91f
5. Darwin 2009 S.82f
6. Darwin 2009 S.93
7. Darwin 2009 S.93f
8. Darwin 2009 S.99
9. Darwin 2009 S.101
10. Darwin 2009 S.108ff
11. Darwin 2009 S.105
12. Darwin 2009 S.112
13. Darwin 2009 S.158f
14. Achim Stephan und Sven Walter (Hg.): Handbuch Kognitionswissenschaft. J.M.Metzler 2013. Kap. E.6. Evolutionäre Psychologie. S.119-124
15. Tomasello, Michael: Eine Naturgeschichte des menschlichen Denkens. Suhrkamp 2014. Original: A Natural History of Human Thinking. Harvard University Press. ISBN 978-3-518-58615-0 S.23
16. Tomasello, Michael: 2014. S.186
17. Tomasello, Michael: 2014 S.60
18. Tomasello, Michael: 2014 S.84

Nicht korrekt trotz lobenswerter  
Seitenangaben. Mehrfach verwendete  
Einzelnachweise derselben Quelle müssen  
jedesmal vollständig genannt werden.



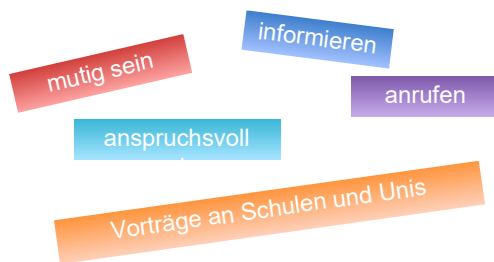
## Kooperation mit Unis/Schulen/Institut.

### Prüfung von Artikeln durch (Uni-)Mitarbeiter

- Evolution des Denkens **Hilfe:** Neurobiologe
- Extremitätenevolution **Hilfe:** Evolutionsbiol.
- Evolutionäre Fehlanpassung **Hilfe:** Molekularbiol.
- Aortenklappenrekonstruktion **Hilfe:** Onkologe
- Geburtsdilemma **Hilfe:** Autor Wiss.artikel
- Hachinger Bach **Hilfe:** Bund Naturschutz
- Erich v. Manstein (Feldmarschall) **Hilfe:** sein Sohn
- Mendelssohn Bartholdy (Rezept.) **Hilfe:** Biografie: L. Todd

Wo man sich außerhalb von Wikipedia persönliche und/oder fachliche Hilfe holen kann, um Inhalte sattelfest zu machen.

## Wie gehe ich auf Fachleute zu?




---

---

---

---

---

---

---

---

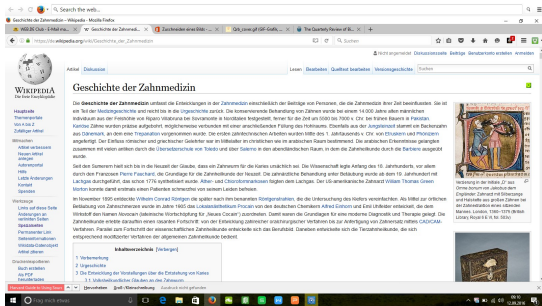
## Eine schöne Geschichte



Polydactyly in Development, Inheritance and Evolution

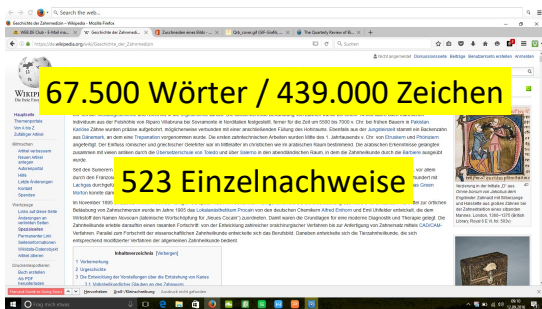
Der WP-Artikel "Wissenschaftsgeschichte der Polydaktylie" von mir von 2014 wurde zur Idee und Vorlage für den Wissenschaftsartikel "Polydactyly in Development, Inheritance and Evolution". Dieser wurde Ende August 2016 vom Fach-Journal "THE QUARTERLY REVIEW OF BIOLOGY", Chicago, akzeptiert. Er erscheint dort Ende 2016 (60 Seiten).

## Ein fantastischer WP-Artikel



2016-9-15

## Ein fantastischer WP-Artikel



2016-9-15

Dieser Artikel von Benutzer Partynia wurde 2014 mit EXZELLENT ausgezeichnet. Er ist ein Vorbild an Inhalt und Nachweisen.

Dieser Artikel von Benutzer Partynia wurde 2014 mit EXZELLENT ausgezeichnet. Er ist ein Vorbild an Inhalt und Nachweisen.

## Weiterführende Beiträge zum Thema

- Wikipedia. Kritik an Wikipedia: [https://de.wikipedia.org/wiki/Kritik\\_an\\_Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Kritik_an_Wikipedia)
- Wikipedia. Anonymität: <https://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Anonymität%3&A4t>
- Qualität in der Wikipedia: Binnenperspektive eines Historikers Hans Jürgen Hübner <http://www.degruyter.com/downloadpdf/books/9783110376357/9783110376357-014/9783110376357-014.pdf>
- Maren Lorenz: Repräsentation von Geschichte in Wikipedia oder: Die Sehnsucht nach Beständigkeit im Unbeständigen. In: Barbara Korte, Sylvia Paletschek (Hrsg.): History Goes Pop. Zur Repräsentation von Geschichte in populären Medien und Genres. transcript, Bielefeld 2009, S. 289–312 (kritisiert die mangelnde Wissenschaftlichkeit, also fehlenden oder unwissenschaftlichen Umgang mit Belegen und Literaturlage, Rückgriff auf veraltete Literatur, den Anschein von Verlässlichkeit und Genauigkeit, etwa durch Infoboxen zu Schlachten)
- Christian Stegbauer (2009): Wikipedia. Das Rätsel der Kooperation. Wiesbaden : VS Verlag für Sozialwissenschaften. 303 Seiten, 24,80 EUR, ISBN: 3531165895
- Friederike Schröter: Vorsichtige Annäherung. Die Wissenschaft entdeckt das Wikipedia-Prinzip für sich. In: Die Zeit Nr. 3, 13. Januar 2011, S. 29.
- Universität Wien: Aus Wikipedia zitieren? <http://mediportal.univie.ac.at/uniview/veranstaltungen/detailansicht/artikel/aus-wikipedia-zitieren/>

2016-9-15

